

Name, Vorname		Geburtstag	
Familienstand	Führerschein/Klasse	Telefon	privat
Anschrift			dienstlich
Beruf	beschäftigt als	bei	
Sozialversicherungsnummer			

Aufnahmeantrag in die Feuerwehr und Verpflichtungserklärung

1. Hiermit beantrage ich meine Aufnahme in die

Ich gehöre keiner Hilfsorganisation an

Ich gehöre folgender anderer Hilfsorganisation

an Ich bin Mitglied der Jugendfeuerwehr seit dem

2. Ich erkläre, dass ich die Pflichten eines Feuerwehrangehörigen aus dem Gesetz über den Brand- und Katastrophenschutz des Landes Thüringen (in der jeweils gültigen Fassung) und der Feuerwehrsatzung erfüllen werde.

Insbesondere werde ich

- am Dienst und an Ausbildungslehrgängen regelmäßig und pünktlich teilnehmen,
- bei Alarm mich unverzüglich zum Dienst am Alarmplatz efinden,
- den dienstlichen Weisungen des Vorgesetzten nachkommen,
- im Dienst vorbildliches Verhalten zeigen und mich den anderen Angehörigen der Feuerwehr gegenüber kameradschaftlich verhalten,
- die Ausbildungs- und Unfallverhütungsvorschriften für den Feuerwehrdienst beachten,
- die mir anvertrauten Ausrüstungsstücke, Geräte und Einrichtungen gewissenhaft pflegen, sie nur zu dienstlichen Zwecken benutzen und sie bei meinem Ausscheiden aus der Feuerwehr wieder abgeben,
- bei einer Dienstverhinderung mich bei meinem Vorgesetzten vor Dienstbeginn, spätestens am folgenden Tag entschuldigen und eine Abwesenheit von länger als zwei Wochen rechtzeitig vorher anzeigen.

Ort, Datum:	Unterschrift:

Entscheidung über den Aufnahmeantrag

Der Bürgermeister hat dem Aufnahmeantrag entsprochen am

Der Antragsteller wurde durch Handschlag zur Erfüllung der Dienstpflichten verpflichtet am

Ort, Datum	Unterschrift Bürgermeister
Ort, Datum	Unterschrift Wehrführer

Ausfertigung für: _____

Datenschutzinformation für Kameradinnen und Kameraden nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Diese Datenschutzinformation unterrichtet Sie über die Verarbeitung Ihrer Mitgliedsdaten bei der

Gemeinde Hörssel. Zu Ihren Mitgliedsdaten gehören gem. Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder beziehen lassen, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen oder einer Mitgliedsnummer, mit der Sie identifizierbar sind.

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden im Rahmen Ihres Mitgliedsverhältnisses erhoben und verarbeitet (sowohl in digitaler Form, als auch im Papierformat):

- Kontaktdaten (Vor- und Nachname, Akademischer Titel, Adresse)
- Staatsangehörigkeit
- Vertragsdaten (Art der Anstellung, Beginn/später Ende der Beschäftigung)
- Organisationsdaten (Stellenbezeichnung, Vorgesetzter, Standort)
- Zahlungsdaten zur Abwicklung Aufwandsentschädigung (Aufwandsentschädigung, Bankverbindung, Angaben zu Lohnpfändungen)
- Daten zum Arbeitgeber
- Geschäftskontakt- und Kommunikationsdaten
- Profildaten, Zertifizierungen, Angaben zur Ausbildung, absolvierte Schulungen zur Fort- und Weiterbildung und zur Qualifikation, Sprachkenntnisse, sonstige Qualifikationen wie Erst-, Katastrophen-, Brand- und Evakuierungshelfer
- Anwesenheit und Teilnahme an Diensten, Übungen, Aus- und Fortbildung und Einsätzen
- Gesundheitsdaten zur Befähigung von Tragen von Atemschutztechnik, Führen von Einsatzfahrzeugen und Ausüben von Sondertätigkeiten
- ergonomische Daten zur Bekleidungsausstattung und Arbeitsplatzgestaltung, ausgegebene Sachmittel und von Ihnen genutztes Gemeindeseigentum
- Aufnahmedaten (Aufnahmeantrag, Nachweise über Ausbildungsstand)
- Historiendaten

Ggf. können auch Informationen zum Gesundheits- und zum betrieblichen Eingliederungsmanagement, zur Schwerbehinderteneigenschaft und sonstige arbeitsplatzrelevante Gesundheitsdaten dazugehören, soweit diese im Mitgliedsverhältnis anfallen können. Ferner werden Organisationsdaten und administrative Informationen zu Ihrer betrieblichen Stellung und zum Arbeitsplatz sowie Protokolldaten über den Betrieb und die Benutzung der Datenverarbeitungsanlagen und Datenverarbeitungsverfahren erhoben und verarbeitet.

A. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Gemeinde Hörssel.

Sie finden weitere Informationen zur Behörde, Angaben zu vertretungsberechtigten Personen und auch weiteren Kontaktmöglichkeiten in unserem Impressum auf unserer Internetseite:

www.hoersel.de

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten Gemeinde Hörsel, Datenschutzbeauftragter Herr Ricky Bierig (KIV Thüringen GmbH), Waltershäuser Straße 16a, 99880 Hörsel OT Hörselgau, unter der E- Mail-Adresse:

info@hoersel.de

B. Zweck der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke des Mitgliedsverhältnisses und für im Rahmen unserer Behörde zulässige Zwecke, die in Zusammenhang mit Ihrer Rolle und Funktion in unserer Behörde stehen.

Dazu gehören Daten zur:

- Durchführung und Beendigung des Mitgliedschaftsverhältnisses
- Leistungsermittlung und Leistungsmanagement
- Abrechnung der Aufwandsentschädigung, des Verdienstaufalles und der Reisekosten
- Mitgliederverwaltung, Mitgliederplanung, Mitgliedermanagement, Mitgliederentwicklung und Schulung
- Einhaltung der rechtlichen Anforderungen, z. B. nach arbeitsrechtlichen, steuerrechtlichen und sozialversicherungsrechtlichen Grundlagen
- innerbehördliche Verwaltungs- und Organisationszwecke
- Gewährleistung der Sicherheit und des Schutzes der Verarbeitungsverfahren und der Daten vor unbefugtem Zugriff, vor Verfälschung und unbefugter Nutzung
- Aufdeckung eventueller Straftaten von Mitgliedern im Mitgliedsverhältnis
- Schutz der Einrichtungen, Anlagen und Vermögenswerte des Unternehmens vor Diebstählen und sonstigen Schäden

Eine Verarbeitung Ihrer Daten für andere als die genannten Zwecke erfolgt nur, soweit diese Verarbeitung mit den Zwecken des Mitgliedsverhältnisses vereinbar ist. Wir werden Sie vor einer derartigen Weiterverarbeitung Ihrer Daten über diese Verarbeitung informieren und, soweit erforderlich, Ihre Einwilligung hierzu einholen.

C. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke des Mitgliedsverhältnisses ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 BDSG in der Fassung ab 25.05.2018. Erhoben und verarbeitet werden hierfür Daten nur, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben oder nach dem Anstellungsvertrag erforderlich ist. Soweit eventuell weitere Daten nicht unmittelbar für die Durchführung des Mitgliedsverhältnisses

erforderlich sind, stützt sich die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse des Unternehmens gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Ein berechtigtes Interesse kann sich z. B. aus internen Organisations- und Verwaltungszwecken, zum Schutz der Einrichtungen, Anlagen und Vermögenswerte des Unternehmens sowie der Datenverarbeitungsanlagen und Daten ergeben. Eine Verarbeitung Ihrer Daten ist hier zulässig, wenn nicht der Schutz Ihrer Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegt.

Im Einzelfall können wir auch Ihre Einwilligung in die Verarbeitung oder Übermittlung Ihrer Daten einholen. Hier ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Ihre Einwilligung ist in diesen Fällen freiwillig und kann von Ihnen, soweit nichts Abweichendes vereinbart ist, für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Ein Beispiel für eine mögliche Einwilligung ist die Nutzung Ihres Fotos für den Internetauftritt. Aus einer Nichteinwilligung oder einem eventuellen späteren Widerruf einer Einwilligung entstehen Ihnen keinerlei Nachteile. Rechtsgrundlage für die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, wie die Aufbewahrung von Dokumenten, ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

D. Übermittlungen Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre persönlichen Daten werden an externe Stellen nur insoweit übermittelt oder offenbart, als dies durch eine Rechtsnorm vorgeschrieben oder zur Erfüllung des mit Ihnen abgeschlossenen Mitgliedsverhältnis erforderlich ist (z. B. Feuerwehrunfallkasse, Versicherungen, Landratsamt des Landkreis Gotha, Thüringer Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule, Kreisfeuerwehrverband, Landesfeuerwehrverband) oder auf Seiten einer externen Stelle ein berechtigtes Interesse im o. g. Sinn besteht und die Übermittlung nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften zulässig ist.

Ihre persönlichen Daten und Informationen können von der Gemeinde auch Bevollmächtigten und Auftragnehmern, die für uns eine Dienstleistung erbringen, einschließlich Versicherern und Beratern, für berechtigte Zwecke offengelegt werden, soweit hierzu im Einzelfall nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften eine Erlaubnis besteht. Sollte dafür Ihre Einwilligung oder eine gesonderte Unterrichtung erforderlich sein, werden wir vorher Ihre Einwilligung einholen bzw. Sie rechtzeitig vorher darüber unterrichten.

Ihre persönlichen Daten werden zur Durchführung von Datenverarbeitungsaufgaben auch an Dienstleistungsunternehmen übertragen. Eine Datenübermittlung bzw. Offenbarung Ihrer Daten erfolgt nur in dem hierfür erforderlichen Umfang unter Beachtung der einschlägigen Datenschutzvorschriften. Soweit eine Datenübermittlung in Drittstaaten oder eine Offenbarung an Stellen in Drittstaaten erfolgt, werden hierfür die zusätzlichen Voraussetzungen beachtet. Diesen Vorschriften entsprechend wurde zwischen dem Unternehmen und der verarbeitenden Stelle ein nach der DSGVO vorgeschriebener Vertrag nach den EU-Standardvertragsklauseln abgeschlossen.

Dieser Vertrag gewährleistet den Mitarbeitern grundsätzlich auch bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten in Drittstaaten die vorgeschriebenen Schutzrechte. Eine Datenübermittlung in Drittländer ist aber nicht vorgesehen. Mit dem Anbieter der Mitgliederverwaltungssoftware wurde eine Vereinbarung über Auftragsverarbeitung nach Art 28 DSGVO geschlossen.

E. Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Zwecke des Mitgliedsverhältnisses oder die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, erforderlich ist oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften bestehen.

Unterschiedliche gesetzliche Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus steuerrechtlichen, arbeitsrechtlichen und sozialversicherungsrechtlichen Vorschriften und reichen für steuerrechtlich relevante Unterlagen und Belege bis zu zehn Jahren.

Nach Ihrem Ausscheiden aus unserer Behörde werden wir Teile Ihrer Mitgliedsakte löschen, soweit nicht gesetzlich begründete nachgelagerte Aufbewahrungsfristen bestehen. Wesentlich wird bereits die allgemeine Frist zur Aufbewahrung von Lohnbezügen sein, die nach § 41 Abs. 1 Satz 9 Einkommensteuergesetz (EStG) sowie § 147 Abgabenordnung (AO) 6 Jahre beträgt.

Bei Gewährung von Feuerwehrrente besteht die Notwendigkeit, auch noch nach Übergang in die Rentenzeit zumindest Teile der Mitgliedsakte aufzubewahren. Die Mitgliedsakte ausgeschiedener Mitarbeiter wird dann um nicht mehr benötigte Seiten bereinigt und anschließend revisionssicher zu archiviert. Datenschutzrechtlich stellt dies eine Sperrung dar. Der Zugriff auf die Akten ist nur noch im begründeten Bedarfsfall erlaubt.

F. Betroffenenrechte/ Ihre Rechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich an unsere Gemeinde und an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Die Erreichbarkeiten finden Sie unter Punkt A dieser Datenschutzhinweise.

Ihre Rechte umfassen

- das Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO,
- das Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO sowie
- das Recht auf Datenübertragung gemäß Art. 35 DSGVO.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Häßlerstraße 8
99096 Erfurt

Telefon: 0361-57 3112900
Telefax: 0361-57 3112904
E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de

G. Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden (siehe Punkt B. 2. Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung).

H. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung eines Vertrages findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

I. Änderungsklausel

Unsere Datenverarbeitung und die Gesetzmäßigkeiten unterliegen Änderungen, sodass wir unsere Datenschutzhinweise von Zeit zu Zeit anpassen werden. Über die Änderungen werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Hörsel, _____

zur Kenntnis: _____

«Vorname_» «Name»